



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 21.07.2017

## Antrag

### Mehr Hecken und Sträucher in München pflanzen

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ein Konzept zu erstellen, wie der Bestand an heimischen Hecken und Sträuchern im Stadtgebiet erhöht und dessen Pflege verbessert werden kann. Dabei sind Maßnahmen und Förderprogramme für folgende Flächen zu untersuchen:

1. Flächen der Landeshauptstadt München und ihrer Gesellschaften,
2. nichtstädtische Flächen im Außenbereich und 3. nichtstädtische Flächen im Innenbereich.

## Begründung

Hecken und Gebüsch sind ein wichtiger Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. In ihrer Wirkung gegen Luftverschmutzung und Klimaerwärmung nehmen sie eine Mittelstellung zwischen Bäumen und Bodenpflanzen, wie z.B. Gräsern, ein. Seit Jahrhunderten gehören Hecken zu unseren Kulturlandschaften. Früher gab es Hecken und Gestrüppe überall dort, wo keine Nutzung des Landes möglich war. Wasserläufe und Feldränder wurden von Hecken gesäumt. Hecken wurden auch zur Brennholzgewinnung und als Viehfutter genutzt. Im Zuge der Flurbereinigung sind viele Hecken aus unserer Landschaft verschwunden. Wertvoller Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten ist damit verloren gegangen.<sup>1</sup> Im Innenbereich der Stadt werden „verwilderte“ Grünflächen und einheimische Vegetation immer mehr verdrängt zu Gunsten von Neubauten und exotischen Pflanzen. Bekanntestes Opfer ist aktuell der Spatz, der als Lebensraum dichte Hecken aus einheimischen Sträuchern benötigt und inzwischen als bedrohte Art gilt.<sup>2</sup> Der Verlust von duftenden Wildrosen und Flieder schmerzt.

Erfreulicherweise gibt es für Neupflanzungen im Außenbereich inzwischen Fördermittel von Bayern und der EU. Mancherorts unterstützt ein Landschaftspflegeverband die Pflanzungen beratend und übernimmt sogar den verbleibenden Eigenanteil zur Entlastung der Grundbesitzer.<sup>3</sup> In München sind jedoch auf den Internetseiten des Referates für Gesundheit und Umwelt weder Hinweise auf eine Unterstützung von Grundbesitzern noch auf Förderprogramme zu finden. Aufgrund der besonderen Münchner Situation, in der der Flächenanteil im Innenbereich größer als im Außenbereich ist, sollte darüber hinaus über ein Förderprogramm im Innenbereich nachgedacht werden, das von Beratungsangeboten bis zu finanziellen Anreizen für Grundbesitzer reichen kann.

Selbstverständlich sollten die Landeshauptstadt München und ihre Gesellschaften mit gutem Beispiel vorangehen. Dies scheint aber bisher nicht immer zu funktionieren, denn in den vergangenen Jahren erreichten uns wiederholt Bürgerbeschwerden über Hecken- und Strauchentfernungen in städtischen Grünflächen, z.B. im Olympiagelände. Hierbei wurde neben der ökologischen und ästhetischen Funktion von Hecken und Sträuchern auch die Schutzfunktion gegen Wind und Sonne thematisiert. Bürger beschwerten sich nach der Entfernung von Hecken und Sträuchern über fehlenden Windschutz und fehlenden Schatten auf ihren Lieblingssitzbänken.

Wenn auch bei bestimmten Gehölzarten die Stocksetzung zu den anerkannten Pflegemaßnahmen gehört,<sup>4</sup> sollte nach Möglichkeit eine behutsame und regelmäßige Pflege mit selektivem Rückschnitt bevorzugt werden, um den ästhetischen Wünschen der Naherholungssuchenden zu entsprechen. Aus ökologischer Sicht ist darauf zu achten, dass bei Stocksetzung zumindest Ausweichquartiere für Wildtiere in unmittelbarer Nähe erhalten bleiben und kein großflächiger Kahlschlag erfolgt.

Neben den städtischen Grünanlagen und den Grünflächen städtischer Gebäude sind auch die Flächen des Straßenbegleitgrüns einzubeziehen. Früher wurden z.B. die Trambahntrassen von gepflegten Hecken gesäumt. Sie wurden weitgehend entfernt und wirken in ihren Restbeständen mit Pflanzungslücken unzureichend gepflegt.

## Tobias Ruff (ÖDP) und Sonja Haider (ÖDP)

1 <http://praxistipps.lbv.de/praxistipps/hecken-pflanzen.html>, <http://www.lfl.bayern.de/iab/kulturlandschaft/027061/>

2 <https://www.deutschewildtierstiftung.de/wildtiere/spatz>

3 <http://www.lpv-neumarkt.de/projekte/angebote>

4 [https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/publikationen/daten/informationen/pflege-hecken-feldgehoeelze\\_lfl-information.pdf](https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/publikationen/daten/informationen/pflege-hecken-feldgehoeelze_lfl-information.pdf)

## ÖDP - Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Zimmer 174 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 - 92835 • E-Mail: [t.ruff@oedp-muenchen.de](mailto:t.ruff@oedp-muenchen.de)